

SG Thyrnau/Kellberg - TSV Nottau 2:1

Enorm wichtiger Sieg, denn jetzt kommen 3 schwere Spiele!

Die erste Halbzeit war absolut niveaulos. Kein gutes Spiel von beiden Mannschaften. Torchancen, vor allem die von Thyrnau konnte man an einer Hand abzählen. Das ganze Geschehen spielte sich im Mittelfeld, denn bei beiden Mannschaften war am 16er Schluss mit Angriffsfußball. Deswegen musste in der 19. Minute auch eine Standardsituation herhalten, damit ein Tor fiel. Ecke für Nottau, Niggel stand am kurzen Pfosten ließ den Ball über den Scheitel gleiten und sorgte somit per Kopf für die überraschende Führung. Unserer Elf fiel nicht viel ein und so ging eine enttäuschende 1. Halbzeit zu Ende.

In der 2. Halbzeit dann eine taktische Umstellung. Alex Ritzer ging auf seine gewohnte Linksaußenposition und schon wurde unser Spiel gefährlicher. Bereits in der 46. Minute fiel der Ausgleich. Zuerst ein Schussversuch von Alex, der Ball wurde geblockt und fiel Thomas Fisch ca. 17m vor dem Tor genau vor der Füße, der dann volley flach ins Eck verwandelte. Jetzt war Leben im Spiel. 6 Minuten später ein Fernschuss, der knapp über die Latte ging und in der 54. Minute ging Obi alleine durch, aber vor dem Tor versagtem im die Nerven. Der hohe Ball war aber auch schwierig zu nehmen. In der 60. Minute ein Chance für Lukas Stockbauer nach Vorlage von Alex. Danach begann das Drama mit dem Schiedsrichter, der bis dahin eine solide Leistung bot. Er schickte Dominik Höfl nach einem harmlosen Foul mit gelb-rot vom Platz. In der 66. Minute tankte sich dann Daniel Ritzer durch und lief alleine auf das Tor zu. Der Torwart kam ihm entgegen und holte ihn auf der 16er-Linie oder vielleicht noch außerhalb des 16ers von den Beinen. Klare Sache meinten wir. Rot für den Torwart, denn als letzter Mann hat er eine klare Torchance verhindert. Denkste, denn der Schiedsrichter äußerte: "Es gibt keine Doppelbestrafung" und was machte er? Er gab dem Torwart nur gelb und einen Freistoß kurz vor der 16m-Linie, keinen Elfmeter (somit mehr oder weniger gar keine Bestrafung). Das sorgte natürlich für

helle Aufregung und Unverständnis bei den Zuschauern und den Spielern. Was hat ihn da wohl geritten? Offensichtlich waren aber auch die Gäste etwas verwirrt von dieser Szene, denn 2 Minuten später bekamen wir einen Freistoß, den Toni Schiermeier trat und Torschütze Niggli lenkte den Ball mit dem Kopf ins eigene Tor. Führung bis dahin, auf Grund der starken 2. Hälfte, vollkommen verdient. Aber bringt unsere Elf diese Führung mit 10 Mann über Zeit? Wieder kam uns Nottau entgegen, denn Spieler Donaubauber (Rückennummer 92), leistete sich eine Tötlichkeit und bekam glatt rot (79. Minute). Danach hätte die SG die Führung noch erhöhen können. 80. Minute ein Kopfball von Obi, in der 83. Minute ein Schuss von ihm, wo der Torwart unsicher wirkte und vor allem Daniel Ritzer, der in der 90. Minute allein auf den Torwart zulief, der aber per Fußabwehr rettete.

Reserve: 3:1

Der 2. Sieg konnte eingeheimst werden, auch wenn das Spiel nicht gut war.

Tore: Andre Leandro Barros, Markus Niggli, Thomas Resch